

Peter Schneider

Botschaften aus der geistigen Welt Gottes

Band 5

Die Krankheiten der Menschen und ihre Heilung

Empfangen und niedergeschrieben von Peter Schneider

Ich danke meinem Freund Frank Petzold für die Lektorierung von Teil I und Dipl. med. Barbara Simon von Teil II.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung des Autors

Das Vorwort Gottes

Das Gebet Gottes

Teil 1

**Die Gestaltung eures Lebens zu Beginn
Der Neuen Zeit**

Kapitale Veränderungen auf der Erde

Die Veränderungen in den Religionen

Gottes Plan für jedes Wesen der Erde

Der Heilige Krieg gegen die Mächte der Finsternis

**Die kulturelle Entwicklung der Erde in der Neuen
Zeit**

Die falschen Propheten

Die Umwandlung des Geldes

Das falsche Streben der Menschen nach Besitz

Die Gemeinschaft der Menschen in der Neuen Zeit

Auseinandersetzung mit den Ritualen der Kirchen

Künftige Probleme im persönlichen Leben

Gottes weiteres Streben nach

Vervollkommnung allen Seins

**Gottes Führung der Menschen auf der Erde zur
Stabilisierung der Ergebnisse der Neuen Zeit**

Teil 2

Der Körper des Menschen und seine Heilung

Das Vorwort Gottes

Die Tumoren und ihre Heilung
Organische Erkrankungen und ihre Heilung 158
Die Mutation der menschlichen Energiesysteme
Wie geht es euch? Ein Bericht in eigener Sache
Mitteilungen über die Verlängerung des irdischen Lebens

Teil 3 **Das ewige Leben**

Das Vorwort Gottes
Die Reinigung der Seele im Jenseits
Die kritische Phase des Übergangs in das Geistige Reich Gottes
Die neuen Aufgaben im Geistigen Reich Gottes
Die Entwicklung und Ausbildung zum Helfer Gottes und zum Wächter des Universums
Die Liebe Gottes als Überbringerin der Kraft für alle Seelen
Gottes Wort für jeden Menschen der Erde
Das Nachwort Gottes
Die geistige Welt dichtet wieder

Einleitung des Autors

Nun liegt der 5. Band der Botschaften von Gott und Gottes Helfern vor. Nach den letzten Durchsagen Gottes, sollte es nun das letzte sein, weil Gott uns alles gesagt hätte, um unsere Erde und uns selbst heilen zu können. Für Gott steht es außer Frage, dass die Herrschaft der Mächte der Finsternis und Zerstörung nicht nur zu Ende geht, sondern zu Ende ist.

Seit dem Erscheinen des 1. Bandes hat das Gebet Gottes als die entscheidende Kraftquelle für den Übergang in die Neue Zeit eine große Verbreitung gefunden. Viele Leser, die das Gebet beten und danach leben, spüren eine starke innere Bindung zu Gott, eine göttliche Führung in ihrem Leben und eine Stärkung ihres Glaubens. Gott bezieht sich auch in diesem Band immer wieder auf dieses Gebet und einzelne Gebetszeilen.

Ich habe Gott gefragt, was Gott unter Gottesglaube eigentlich versteht. Darauf antwortete mir Gott am 12. Dezember 2014: „Der Glaube an Gott ist das kraftvolle Ringen um die Liebe zur göttlichen Schöpfung. Gottesglaube ist eine Haltung, die sich dadurch zeigt, dass der Mensch alle Geschöpfe Gottes liebt und für das Leben aller Geschöpfe eintritt. Gottesglaube ist auch dann spürbar, wenn der Mensch Gott nicht anbetet, aber die Existenz Gottes bejaht. Gottesglaube ist auch die Liebe zu sich selbst als Schöpfung Gottes. Viele Menschen glauben, dass sie an Gott glauben, wenn sie täglich viele Gebete aufsagen. Gott erkennt den Glauben an Gott im Tun und nicht allein im Aufsagen von Wörtern. Gottesglaube ist das ständige Rufen

Gottes mit der Bitte um Schutz und Führung bei der Liebestat für andere. Das ist Gottesglaube.“

Die Botschaften, die uns Gott in diesem Band gibt, sind deshalb für die Neue Zeit bestimmt. Jeder kann sich jetzt selbst seine Meinung bilden und seine Position finden, wie er sich in die Bewegung der Umgestaltung einordnet.

Der normale Bürger in unserem Land, der sich nicht an Besitz und Macht klammern muss, kann das, was sich gegenwärtig auf unserem Planeten Erde abspielt, nicht mehr verstehen. Verstand und Vernunft scheinen zu kapitulieren. Wenn wir die Bilder in den Medien von zerstörten Städten in Syrien, aus der Ostukraine, aus Donezk und Lugansk sehen, von Menschen, die sich mit Kanonen und Maschinenpistolen beschießen, Bilder von Flüchtlingsströmen und vieles mehr, dann ist es nicht nachzuvollziehen, dass das alles zu Beginn des 21. Jahrhunderts erfolgt. Deshalb wird es Zeit für die Neue Zeit, den generellen Umschwung für die Umkehr der Menschen wieder zu Gott, zu Liebe und Nächstenliebe. Es muss endlich denen das Handwerk gelegt werden, die meinen, alle Probleme mit Waffen, Aufrüstung, Waffenexporten und Waffeneinsatz lösen zu wollen, denen die Folgen dieses Wahns, vor allem das Leid der Menschen, völlig egal sind. Die das zu verantworten haben, geben der Menschheit keine Perspektive für ein Leben in Frieden und Glück. Ihr Bestreben liegt immer nur im Schüren von Konflikten und nicht im Herbeiführen von endgültigen Lösungen für ein friedliches Miteinander.

Bereits im 1. Band hat Gott die entscheidende Frage gestellt, die sich durch alle fünf Bände wie ein roter Faden zieht: Wie nutzen die Menschen das wichtigste geistige Geschenk, das Gott den Menschen dieses Planeten gegeben hat – den freien Willen? Und Gott hat diese Frage auch

bereits beantwortet. Gott müsste eigentlich den Menschen dieses Geschenk wieder entziehen, weil sie dieses Geschenk missbraucht haben und weiterhin missbrauchen und damit das Leben auf der Erde auszulöschen drohen. Gott gibt aber auch in diesem Band den Menschen das Versprechen, dass das nicht geschehen wird. Gott lässt sich seine Schöpfung nicht zerstören.

Der 5. Band enthält drei Teile. Im 1. Teil erklärt uns Gott die Probleme und Aufgaben für den Übergang in die Neue Zeit. Im 2. Teil erklärt uns Gott den Mechanismus des Entstehens von Krankheiten und deren Heilung auf natürliche Art und Weise mit den Mitteln der Natur. Als Autor bin ich verpflichtet darauf hinzuweisen, dass die Verantwortung für die Nutzung dieses Wissens bei jedem Leser selbst liegt und im Krankheitsfall eine Konsultation mit einem Arzt seines Vertrauens nicht überflüssig macht. Diese Hinweise gibt uns Gott bereits für unser Leben in der Neuen Zeit, in einer Zeit also, in der das Gesundheitswesen von der Gier nach Geld befreit ist, natürliche Heilweisen und die Heilung auf geistigem Wege Anerkennung gefunden haben und die Menschen durch eine natürliche Lebensweise und Ernährung nicht mehr selbst die Verursacher sogenannter „Volkskrankheiten“ sind.

Im dritten Teil weiht uns Gott ein in unser ewiges Sein im Geistigen Reich Gottes. Gott erklärt uns, dass wir neben einem Lebensalter in unserem diesseitigen Leben auch ein Seelenalter in unserem ewigen Sein haben. Gott will uns damit endgültig von jeglicher Angst vor dem Sterben befreien. Wir sollen erfahren, wie sich unser Leben als reine Seele gestalten wird.

Das Vorwort Gottes

Dieses Buch wird dir wieder von Gott diktiert. Jetzt ist die Zeit gekommen, dass du alles erfahren darfst, was dir Gott bisher verschweigen musste. Kein Mensch durfte das bisher wissen, weil das für diese gefährliches Wissen ist. Auch du darfst dieses Wissen vorerst nicht weiter geben. Alle Informationen sind vorerst nur für dich bestimmt, bis dir Gott den Zeitpunkt der Veröffentlichung nennt. Auf dich werden jetzt viele wirkliche ausgewählte Verbindungen zur Geistigen Welt Gottes warten, die dich befähigen werden, tiefer das Wesen der göttlichen Allmacht, in allem, was ist, zu erfassen.

Warum ist das für dich wichtig?

Deine Mission auf der Erde besteht darin, die Menschen mit dem Gebet Gottes zu verbinden. Das ist der erste Schritt. Das ist bereits geschehen. Der nächste Schritt besteht darin, die Menschen in die Neue Zeit zu führen. Dazu werden erst noch die einschneidenden Ereignisse geschehen, die dir Gott bereits angekündigt hat. Das, was dir Gott dazu bereits gesagt hat, wird auch eintreten, aber nicht zu benannten Zeiten, aber noch in der nächsten Zeit. Bisher war das noch nicht notwendig, weil sich die Mächte der Finsternis bereits selbst zerstören. Das erkennt ihr an der Situation weltweit und auch an den militärischen Auseinandersetzungen in einigen Regionen der Erde. Die Mächte der Zerstörung nehmen sich gegenseitig die Mittel aus der Hand, sich zerstören zu können. Jeder, der diese Waffen einsetzt, wird mit den gleichen Waffen vernichtet. Sie finden auch keine Möglichkeiten, aus dieser Enge zu

entfliehen. Damit beginnt die Wende in der Politik. Alle führenden Staaten müssen sich jetzt entscheiden, ob sie diesen Weg der leidvollen Verschärfung der politischen Konfrontation mitgehen wollen oder sich zur Vernunft bewegen. Gott wird diese Umkehr zur Vernunft beschleunigen.

Was soll geschehen?

In vielen Staaten wird es zu Unruhen der armen Bevölkerung kommen. Was anfangs nur in wenigen Ländern geschieht, wird sich auf ganze Kontinente ausdehnen. Die Menschen wollen nicht mehr so weiter leben wie bisher. Diese Unruhen erfassen schließlich auch die mächtigen Staaten und binden die Mächtigen an diese Auseinandersetzungen. Sie können ihr militärisches Potential dagegen nicht einsetzen. Die euch von Gott angekündigten Ereignisse bringen das gesamte politische System ins Wanken. Auch wird das gesamte Finanzsystem zusammen brechen. Das wird der entscheidende Schlag sein, der den Mächten der Finsternis ihre Machtgrundlage entzieht.

Lasst euch dadurch nicht beunruhigen. Ihr seid geschützt.

Die Mächte der Finsternis sind jetzt dabei, die Erde zu vernichten. Es ist jetzt so weit, dass Gott eingreifen wird. Alles, was jetzt geschieht, ist Ausdruck des Neubeginns. Es ist kein Vernichten und Zerstören eurer Lebensgrundlagen, sondern ein Vernichten der Existenzgrundlagen der finsternen Mächte.

Das Gebet Gottes

Gott, der Herrscher aller Welt, wir rufen Gott.

Alles in mir und alles außer mir ist geheiligt.

Ich habe mein Leben von Gott erhalten.

**Es zu ehren und zu lieben ist meine größte
Gottespflicht.**

In alle Ewigkeit werde ich Gott lieben.

Mein tägliches Brot erhalte ich von Gott.

**Gott schützt mich und reinigt mich von allen dreisten
Versuchungen der finsternen Mächte.**

**Ich bin in allen schwierigen Situationen mit Gott
verbunden.**

Über allen Zeiten wird Gott herrschen.

So sei es.

Danke

Teil 1

Die Gestaltung eures Lebens zu Beginn Der Neuen Zeit

Kapitale Veränderungen auf der Erde

Auf der Erde haben die Veränderungen bereits begonnen. Das ist für viele Menschen nicht erkennbar, weil es sehr langsam geschieht. Einige dieser Veränderungen will Gott euch aufzeigen.

Betrachtet einmal eure Politiker. Sie sind nicht mehr in der Lage, ein einziges soziales Problem richtig zu erkennen, um daraus genaue Lösungen abzuleiten. Alles bleibt nur Stückwerk. Aber halbe Lösungen verschärfen das Problem.

Nehmt zum Beispiel das Problem des Hungers oder der Trinkwasserversorgung. Obwohl der Reichtum an Gütern wächst, sterben Millionen Menschen an Hunger oder verdursten, weil sie keinen Zugang mehr zu sauberem Wasser haben. Viele Menschen verlassen ihre Heimat und gehen dorthin, wo sie hoffen, überleben zu können. Das Flüchtlingsproblem wird zum großen politischen Problem für Europa. Die Menschen in Europa wollen nicht teilen und verabschieden Gesetze, die die Flüchtlinge abhalten sollen. Aber dieser Strom wird nicht zu stoppen sein. Irgendwann werden die Dämme brechen. Die Lösungen müssten ganz

anders sein. Warum werden die Ausgaben für Militär und Waffen nicht für die Beseitigung dieser Probleme verwendet? Warum wird in diesen Ländern nicht reichlich in die Wasserversorgung investiert? Diese teuren Militärausgaben geben keinen Sinn. Aber das ist nicht das eigentliche Problem. Die Wahrheit ist, dass Quellen des Reichtums verstopft und die wirklichen schöpferischen Kräfte der Menschen vergeudet werden. Diese Verschwendung von geistiger Kraft muss beendet werden. Das werden die Menschen nicht selbst auslösen können, weil diejenigen, die diese Waffen besitzen, nicht freiwillig zur Vernunft kommen werden.

Was also wird geschehen müssen?

Gott wird in der kommenden Zeit in die politischen Ereignisse auf der Erde eingreifen. Das ist keine Strafe Gottes, sondern das Ergebnis der Missachtung der Schöpfung Gottes.

Mit Gottes Eingreifen beginnt eine andere Sichtweise auf dieses Problem.

Diese Ereignisse (Gott spricht immer von Katastrophen) werden alle Menschen aufwecken und ihnen zeigen, dass Gott es ist, der die Ordnung auf der Erde wieder herstellen wird. Viele Menschen werden dabei erkennen, dass sie den falschen Weg gegangen sind und beginnen umzukehren. Das ist der Moment, in dem die Mächte der Vernunft ihre Organisationen stärken müssen. Eine bessere Möglichkeit wird es dafür nicht geben. Ein Mensch, der mit seiner Stimme die Machenschaften der finsternen Mächte laut verurteilt, wird zum Verbündeten werden. Und es werden immer mehr werden, da sich die Lebensverhältnisse auch in den Ländern, in denen es den Menschen bisher gut ging, verschlechtern werden. Das betrifft nicht alle Menschen.

Diejenigen, die sich eng mit Gott verbinden, werden diese Veränderungen erkennen und können diese auch erklären, so dass den Menschen die Angst genommen werden kann. Auch die neuen Gelegenheiten zur Teilnahme an den friedlichen Aktionen werden sichtbar werden, so dass die Furcht vor den Kräften der Finsternis schwindet.

Was sollen die Menschen tun? Welche neuen Möglichkeiten eröffnen sich jetzt zur Teilnahme an dem Veränderungsprozess?

Zuerst werden sich die aktivsten Menschen an die Öffentlichkeit wagen. Das werden bereits sehr viele sein. Sie finden sich in den euch bereits von Gott beschriebenen Organisationen zusammen. Diese Organisationen müssen sich vereinigen. Tatkräftige Menschen drängen sich nach vorn und wollen die Organisationen stärken. Das wird eine breite Bewegung werden. Politische Parteien, wie sie bisher bestanden haben, dürfen keinen Einfluss mehr ausüben können. Diese Parteien müssen aufgelöst werden. Diese haben noch viele Anhänger, die aufgeklärt werden müssen. Durch die Medien (Gott sagte: Nachrichten) können viele Menschen erreicht werden. Dazu ist es notwendig, dass alle Nachrichten der finsternen Mächte verhindert werden. Deshalb müssen alle ihre Verbindungen zerstört werden. Auch ihre Tausende von Finanzzentren müssen umgehend besetzt werden. Wenn den Mächten der Finsternis ihre Machtquelle verschlossen wird, dann verlieren sie sofort an Einfluss, dann können sie die Menschen nicht mehr kaufen.

Überlasst in dieser Auseinandersetzung nichts dem Zufall. Alles muss straff organisiert werden. Verhindert das Chaos. Nichts ist gefährlicher als das Wüten der unorganisierten Masse. Lasst keine Plünderungen zu. Das treibt die Menschen in die Arme der finsternen Mächte, die euch die Schuld daran zuweisen.

Versucht nicht, mit militärischer Gewalt Entscheidungen herbei zu führen. Versucht im Gegenteil, alle Waffen aus dem Leben der Menschen zu entfernen. Die Mächte der Finsternis werden versuchen, kleine militärische Aktionen vom Zaun zu brechen. Damit müsst ihr rechnen. Aber der Druck der Menschen gegen solche Aktionen wird ständig wachsen. Viel wichtiger ist, dass ihr das normale Leben der Menschen unter eure Kontrolle bringt. Dazu gehört die Produktion und Versorgung mit ausreichend Lebensmitteln, ebenso wie die Aufrechterhaltung der medizinischen Betreuung.

Lasst euch nicht einschüchtern von denen, die euch mit Mord drohen. Das ist von deren Seite eine normale Drohgebärde. Vielleicht verüben sie auch diesen oder jenen Versuch, aber Erfolg haben sie damit nicht.

Eine wichtige Aufgabe besteht noch in der Organisation der Verwaltung. Die Machtergreifung durch die Mächte der Vernunft muss ebenfalls straff organisiert werden. Keine einzige Verwaltung darf in der alten Form weiter arbeiten. Die sicherste Art, Verwaltungen zu bilden, ist die Ersetzung der Personen, die diese Aufgaben bisher betreut haben. Da diese Menschen aber über einen großen Sachverstand verfügen, ist ihre Mitarbeit an der Umgestaltung notwendig. Deshalb solltet ihr diese Strukturen nicht zerschlagen, soweit diese Menschen bereit sind, die Umgestaltung zu ihrer persönlichen Angelegenheit zu machen. Die Menschen in den bisherigen Verwaltungen sind keine Feinde der Umgestaltung. Auch sie haben unter dem Diktat der Mächte der Finsternis gestanden. Auch sie sehnen sich nach einem Leben in Frieden und persönlicher Sicherheit. Deshalb sollt ihr sehr behutsam vorgehen.

Die wichtigsten Fragen der Macht werden jedoch in den Zentren entschieden. Was bedeutet das?

In jedem Land gibt es eine Regierung und ein Parlament. Mit diesen Instrumenten kann die Umgestaltung nicht durchgeführt werden. Deshalb sind diese konsequent aufzulösen. Mit den untergeordneten Ministerien ist genauso zu verfahren wie mit den Verwaltungen in den unteren Ebenen. Auch unter diesen Beamten finden sich viele ehrliche Menschen, die bereit sind, ihre ganze Kraft für die Umgestaltung einzusetzen. Es ist wichtig, dass es zu keinem Stillstand in der Umgestaltung kommt. Alles muss sehr schnell erfolgen. Die Menschen müssen spüren, dass eine Neue Zeit angebrochen ist, die besser ist als das, was vorher war. Noch nie gab es einen sozialen Frieden unter den Menschen. Jetzt kann er gelebt werden. Das ist ein gewaltiger Fortschritt.

Auf internationaler Ebene vollziehen sich die gleichen Veränderungen. Die Umgestaltung ist nicht auf ein Land begrenzt. Auch hier habt ihr Machtgremien zu verändern. Es ist wichtig, dass ihr die Strukturen beibehaltet, aber die Inhalte ändert.

Auf militärischem Gebiet sind alle Strukturen abzuschaffen. Auch sind alle militärischen Einsätze zu beenden. Die Militärangehörigen sind zur Vernichtung der Waffen einzusetzen. Lediglich bestimmte Ordnungsorgane sind berechtigt, Schusswaffen zu tragen. Macht euch frei von jeglicher Rüstungsproduktion. Vollzieht auf diesem Gebiet einen radikalen Wandel. Überlasst auch hier nichts dem Zufall. Es darf keinen Menschen mehr geben, der Waffen zur Durchsetzung seiner eigenen Ziele einsetzt. Entfernt zügig alle Personen aus den Führungsgremien von Militär und Politik. Wenn es notwendig ist, sperrt sie ein, damit sie ihre Verbindungen nicht zur Vernichtung einsetzen können.

Die Qualität eures Vorgehens wird bestimmt von der Konsequenz eures Handelns. Jede Halbherzigkeit, jeder

Kompromiss wird euch zwingen, härter vorzugehen. Ihr habt nichts zu befürchten. Gott schützt euch und wird euch mit dem notwendigen Mut ausstatten. Auch eure Verwandten und Freunde werden geschützt sein, wenn sie sich durch das Gebet Gottes mit Gott verbinden. Ohne diese Verbindung werden sie die Katastrophen körperlich spüren. Gott erkennt auch hier keine Scheinheiligkeit an. Es geht hier nicht um irgendeine Veränderung auf der Erde, sondern um eine grundsätzliche Veränderung aller Lebensbedingungen der Menschen. Die Lüge wird ausgerottet, und damit die Falschheit im Denken und Handeln. Ihr könnt euch das jetzt noch nicht vorstellen, weil ihr mit den Lügen aufgewachsen seid und auch selbst gelogen habt, wenn die Lüge für euch vorteilhafter war als die Wahrheit. Das hört jetzt auf. Die Wahrheit ist eine sichere Basis für die Veränderungen in eurem Leben. Ihr könnt die Erde nicht mit Lügen umgestalten. Das setzt voraus, dass jeder sein Handeln auf eine so hohe moralische Ebene hebt, das ihn verpflichtet, immer bei der Wahrheit zu bleiben.

Damit kommt Gott auch zu der Frage, wie ihr mit der Kriminalität umgehen sollt. Die Gier der Menschen erscheint in vielen Formen. Die Kriminalität ist eine Form, in der Menschen versuchen, mit allen Mitteln zu ihren Zielen zu gelangen. Die Mächte der Finsternis sind die größten Kriminellen, nur werden ihre Verbrechen nicht bestraft, weil sie angeblich Reichtum vor Vernichtung schützen. Aber bei Gott gibt es diese Unterschiede zwischen den kleinen und den großen Kriminellen nicht. Wer anderen Menschen Schaden zufügt, der lädt schwere Schuld auf sich. In allen Ländern sind die Gefängnisse voll von tausenden Kriminellen. Wenn die Umgestaltung beginnt, dann könnt ihr diese Menschen nicht einfach in die Freiheit entlassen. Sie würden sich in der Neuen Zeit nicht zurechtfinden. Ihnen waren die politischen Verhältnisse egal. Für sie gab es keine Nächstenliebe, für sie gab es immer nur den eigenen Vorteil.

Es ist deshalb notwendig, diese Menschen allmählich umzuerziehen. Das ist in der Neuen Zeit einfacher als in der alten Gesellschaft. In der Neuen Zeit können diese Menschen nicht mehr rückfällig werden, weil die Ursachen der Kriminalität ausgerottet wurden. Das Geld als die hauptsächlichste Ursache für kriminelle Handlungen verliert seine vielen Anreize gehortet zu werden. Mit viel Geld können die Menschen nichts mehr anfangen. Es wird keine Möglichkeit mehr geben, mit Geld mehr Geld zu erzielen, weil es keine Börsen und Banken mehr geben wird, die falsches Geld produzieren. Falsches Geld ist Geld, das keine materiellen Werte verkörpert. Deshalb ist das meiste Geld, das jetzt vorhanden ist, falsches Geld. Mit diesem falschen Geld werden Waren produziert, die keiner braucht. In der Neuen Zeit wird Geld mit Waren und Leistungen gleichgesetzt, die alle Menschen brauchen. Dadurch ist es nur bedingt möglich, Geld anzuhäufen.

Auch in der Neuen Zeit werden die Menschen in Familien leben. Großfamilien wie sie in einigen Ländern üblich sind, wird es dort auch weiterhin geben. Aber sie werden sich auflösen, weil die Frauen zunehmend ein selbstbestimmtes Leben führen werden. Kein Mann hat das Recht, eine Frau zur Sklavin zu machen. Diese Verbrechen an den Kindern Gottes wird Gott nicht mehr dulden.

Ihr seht, dass es in allen Fragen eures Lebens zu radikalen Veränderungen kommen wird. Seid deshalb auf diese Veränderungen eingestellt.

Die Veränderungen in den Religionen

Die Welt, in der ihr lebt, ist aufgeteilt in viele Gebiete mit unterschiedlichen Religionen. Das ist das Ergebnis der Suche nach innerem Frieden. Wir erleben es immer wieder, dass der Mensch in sich nach Zufriedenheit mit seinen Problemen sucht. Das ist ein ungeschriebenes geistiges Gesetz. Aber dieses tiefe Sehnen nach innerem Frieden wird von den vielen Religionen ausgenutzt, bis keiner mehr weiß, warum er eigentlich Anhänger dieser oder jener Religion ist. Die Führer dieser Religionen wissen es auch nicht mehr, da sie sich nie mit dieser Frage beschäftigt haben. Die Meditation als die Verbindung des Geistes mit der Seele ist deshalb eine eigentliche Rückkehr zu den Wurzeln der Religion. Lasst euch deshalb nicht beeinflussen, wenn euch die tiefen Kräfte der Finsternis¹ zu Ritualen zwingen wollen, die euch von der Verbindung zu Gott abhalten sollen. Gott erkennt sehr genau, wo die tiefe Bindung an Gott beginnt. Das sture Befolgen von einmal vorgegebenen Mustern schränkt den freien Willen ein und unterhöhlt den wahren Glauben. Auf dieser Basis werden Organisationen zu Sekten. In allen Gemeinschaften gibt es Ausgrenzungen, die gegenüber Anderem keine Toleranz zulassen. Das ist so, weil ansonsten eine Religion keinen Sinn hat. Wer in eine Religion eingebunden ist, muss sich von anderen abgrenzen. Aber genau das ist es, was zur geistigen Unterdrückung der Menschen geführt hat.

Die einzelnen Religionen unterscheiden sich im Wesen sehr wenig voneinander. Alle verehren sie Gott oder ein gottähnliches Wesen. Aber der Weg zu diesem Gott ist sehr

unterschiedlich. Gott erkennt ein ehrliches Streben nach Gottesnähe an. Das ist in vielen Menschen das einzige Motiv, weshalb sie sich dieser oder jener Religion zugewandt haben. Der oberste Grundsatz eines jeden Menschen sollte eine tiefe Bindung an Gott sein. Aber in den einzelnen Religionen erfolgt eine feindliche Abgrenzung zueinander. Jeder bezichtigt den anderen der Gottesferne und versucht zu missionieren. Diese Versuche endeten sehr oft in kriegerischen Auseinandersetzungen. Aber genau das sind Zeichen von Gottesferne. Diese Religionen kann Gott nicht anerkennen. Die Menschen, die diese Religionen anführen, haben eine große Verantwortung. Es ist aber so, dass sie diese Verantwortung nicht wahrnehmen. Sie verbünden sich mit den Mächten der Finsternis und unterliegen den Verführungen des Geldes.

In diesen Religionsgemeinschaften gibt es aber sehr viele ehrliche Anhänger, die Gottes Nähe gesucht und auch gefunden haben. Mit diesen ist es möglich, in die Neue Zeit zu gehen und die Umgestaltungen in der Zukunft durchzuführen.

Kann eine Religion, die die Menschen verängstigt und ihnen mit schweren Strafen nach dem Tode droht, eine Anleitung für das Leben sein?

Für viele Menschen ist das eine Frage, die sie nicht verstehen. Für sie ist das Leben sowieso nicht lebenswert, weil sie den Glauben an die Zukunft verloren haben. Der Glaube an die Zukunft ist aber der Sinn einer jeden Religion. Wer nicht an die kurzfristige Verbesserung glauben kann, der hat auch keine Bindung an Gott. Gott herrscht über allen Zeiten. Deshalb lebt der Mensch mit Gott auch in allen Zeiten, und Gott lässt keines seiner Kinder ohne Schutz. Die Führer dieser Religionen benutzen ihre Herrschaft aber nicht, um die Menschen mit Gott zu verbinden. Sie lassen

die Gläubigen mit Ritualen und Zeremonien erniedrigen, die keinen Inhalt haben, sie aber glauben lassen, dass sie dadurch Gott näher kommen. Wenn die Gläubigen gezwungen werden, mehrmals täglich in gebeugter Haltung Gott anzubeten oder viele Gebete mit allen möglichen Ketten und Kreuzen zu sprechen, dann ist das kein Dienst für Gott. Wer Gott wirklich nah sein will, der hilft armen und kranken Menschen, so wie es euch Gottes Sohn Jesus gezeigt hat. Leben heißt lieben und nicht, durch Einhaltung peinlicher Regeln in den Kirchen Liebe vorzutäuschen. In Wirklichkeit haben die Menschen keine wahre Religion mehr.

Religion bedeutet, sich immer auf Gott zu beziehen, wenn vollkommen Neues gestaltet werden soll.

In allen Situationen will Gott gerufen sein, um euch dabei führen zu können. Aber wer kommt im Namen Gottes zusammen, um sich und seine Verhältnisse zu verändern? Ist es nicht so, dass die Menschen in den Gemeinschaften zusammen kommen, ohne etwas verändern zu wollen? Sich selbst durch bloße Anwesenheit zu beweisen, dass man Anhänger einer Religion ist, ist kein Beweis für Gottesnähe. Mit dieser Oberflächlichkeit raubt ihr euch nur wertvolle Lebenszeit.

Deshalb will euch Gott jetzt sagen, wie ihr in der Neuen Zeit mit euren Religionen verfahren sollt.

Zuerst sollt ihr alle Zeremonien zu Ehren von euch ernannten Heiligen beenden. Gott kann dieses rührselige Getue nicht als Gottesdienst anerkennen. Gott hat euch bereits gesagt, dass Gott es ist, der gerufen werden soll und der euch die Helfer und Engel zur Seite stellt, die ihr zur Bewältigung eurer Veränderungen benötigt. Ihr müsst diese Helfer nicht kennen. Gott weiß alles und tut alles, was für euch in jeder Situation das Beste ist. Das ist wahres

Gottvertrauen und Demut. Mit Gott verbunden zu sein, ist so einfach. Dafür braucht ihr keine Zeremonien und Prozessionen. Diejenigen, die das veranlassen, verfolgen andere Ziele. Sie wollen Gefolgsamkeit der Kirche gegenüber. Gott ist dabei Nebensache.

Ihr müsst auch die nutzlosen Institutionen beseitigen. Jede Religion hat ein kaum zu überschauendes Verwaltungssystem mit vielen bezahlten Angestellten. Mit diesen Institutionen wird die Macht der Kirche erhalten. Es ist deshalb notwendig, diese Verwaltungen aufzulösen. Die Menschen dieser Verwaltungen lieben Gott. Mit ihnen könnt ihr die Verwaltungen in anderen Bereichen stärken. Die vielen Gebäude, die zum Besitz der Kirchen gehören, haben einen großen historischen Wert. Ihr müsst klug abwägen, in welcher Form ihr diese Gebäude weiter nutzen wollt. Praktisch alle Einrichtungen der Kirchen können anderen Zwecken zugeführt werden. Auch die Kirchen selbst solltet ihr erhalten und sie kulturell nutzen. Aber die Kreuze und Reliquien solltet ihr entfernen. Sie sind Zeichen der Mächte der Finsternis. Gott wird euch helfen, diese Einrichtungen von den negativen Frequenzen zu reinigen.

In der Neuen Zeit braucht ihr keine Religion mehr, aber ihr braucht Gott. Es wird eine komplizierte Aufgabe sein, den Menschen zu erklären, dass ihr die Religionen abschaffen, aber euch noch enger mit Gott verbinden müsst. Die vielen Menschen, die bisher keine Bindung zu Gott hatten, werden das nicht gleich verstehen können. Sie werden euch vorwerfen, dass ihr eine Religion abschaffen wollt, um dafür eure eigene einzusetzen.

Wie könnt ihr das den Menschen verständlich erklären?

Euer Hauptargument ist im Gebet Gottes enthalten. In einer (der vorletzten) Gebetszeile heißt es: „Über allen Zeiten

wird Gott herrschen“. Das bedeutet, dass Gott es ist, der alles lenkt und führt. Aber Gott wird euch noch mehr befähigen, euren freien Willen zu nutzen. Da die Lüge abgeschafft ist, die Mächte der Vernunft sich frei entfalten können und ein jeder in Glück und Frieden leben kann, wird das Verstehen der Neuen Zeit als Werk Gottes jeden erreichen. Gott ist auf der Seite derjenigen, die sich auf die vielen Veränderungen einstellen. Diejenigen, die sich diesem Weg entgegenstellen, werden keine Basis mehr haben, um sich organisieren zu können. Deshalb werden auch sie allmählich richtige Entscheidungen treffen.

Könnt ihr euch vorstellen, wie sich euer Leben geistig verändern wird, wenn all die Instrumente zur geistigen Verdummung abgeschafft sind? Es wird ein befreites Leben sein.

Ihr wisst bereits, dass falsche Informationen Angst erzeugen sollen. Angst wiederum ist die Hauptursache für Störungen in eurem Körper. Die Mächte der Finsternis haben euch mit der gezielten Erzeugung von Angst in einen krankhaften Zustand versetzt, um daraus Geld zu gewinnen. Diesen Kreislauf habt ihr jetzt durchbrochen. Damit habt ihr auch die Voraussetzungen geschaffen, dass sich die Menschen wieder in den Zustand ihrer vollen körperlichen Gesundheit bringen können. Wenn dann auch noch die Vernunft in die Ernährung der Menschen Einzug halten wird, dann werden die Menschen auch nach und nach ihre volle Lebenszeitspanne ausschöpfen können. Mit der kurzen Zeitspanne, die euch Gott für euer Leben gegeben hat, ist es möglich, alle Veränderungen durchzuführen. Wenn ihr aber euer Leben durch falsche Ernährung verkürzen wollt, dann hindern euch die Kräfte der Finsternis an der zügigen Umsetzung der euch von Gott gestellten Aufgaben. Das müsst ihr erkennen.

Die weiteren Schritte bei der Umsetzung auf geistigem Gebiet betreffen auch die Wissenschaft. Eure Wissenschaftler, die sich die Aufgabe stellen, immer tiefer in die Geheimnisse der Schöpfung einzudringen, dürfen sich endlich, ohne von den finsternen Mächten beauftragt zu werden, dem Leben zuwenden. Das bedeutet, dass die gesamte Forschung nicht mehr der Gier nach Geld unterworfen ist, sondern der Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen. Alle Experimente an Tieren und Menschen sind sofort zu beenden. Jede Forschung zu militärischen Zwecken, zur Veränderung des Klimas und der Atmosphäre ist einzustellen. In der ersten Zeit werden viele Wissenschaftler arbeitslos sein, weil viele Aufgaben nicht mehr benötigt werden. Das müsst ihr in eure Überlegungen einbeziehen. Richtet eure Aufmerksamkeit auf die Verbesserung eurer materiellen Belange in der Energieerzeugung, der medizinischen Versorgung und der Versorgung mit Lebensmitteln. In diesen Bereichen werden viele Wissenschaftler gebraucht. Konzentriert euch auf die dringenden Aufgaben und vergeudet nicht eure Energie in vielen Kleinigkeiten wie die Säuberung eurer Buchbestände und Tonträger von allem Schmutz. Diese Dinge erledigen sich von selbst, weil es keinen mehr interessiert.

Auch habt ihr die vielen Heilsversprecher unter euch, die meinen, alle Krankheiten heilen zu können. Dazu gehören auch viele Ärzte, die viel studiert haben, aber wenig wissen, weil sie die Symptome behandeln und nicht die geistigen Ursachen. Macht euch frei von der Abhängigkeit von falschen Medikamenten, die mehr schaden als nützen. Lasst die Natur wieder in euren Körpern wirken und nutzt das durch die Mächte der Finsternis unterdrückte Heilungswissen, dann werden viele Krankheiten nicht mehr auftreten. Für viele Menschen ist das die größte Veränderung in ihrem Leben, weil sie noch von Krankheiten geheilt werden können, für die es keine Hoffnung mehr gab.

Die vielen Leiden der Menschen werden aufhören. Die Medizin wird wieder das, was sie einmal war: eine sterile Naturheilkunde. Dabei werden auch alle technischen Errungenschaften mit einbezogen, die die Naturheilkunde auf eine sehr hohe Stufe heben werden.

In der nächsten Zeit werden die Menschen in Bezug auf ihre Ernährung zu einer anderen Denkweise gelangen. Die vielen Missstände in der Erzeugung von Lebensmitteln und die daraus in das Blut gelangenden Gifte schaden den Gehirnzellen. Die Menschen erkennen durch die lebendigen Beispiele, dass sie ihr Leben verkürzen, wenn sie sich weiter so unnatürlich ernähren. Auch tragen die Menschen, die das erkannt haben und ihre Erfahrungen veröffentlichen, mit dazu bei, dass in der Bevölkerung ein Umdenken einsetzt. Auf diejenigen, die sich bereits jetzt ohne Fleisch ernähren, kommt die Aufgabe zu, andere Menschen auf ihre Lebensweise aufmerksam zu machen. In der Neuen Zeit werden keine Tiere mehr für die Ernährung getötet werden. Die Menschen werden einen Ekel empfinden vor dem Verzehr von Fleisch. Dieser Wandel in der Einstellung zum Leben hat oberste Priorität und gewaltige Auswirkungen auf das Zusammenleben der Menschen. Ihr müsst einmal selbst alle Auswirkungen durchdenken, die mit dem Verzicht auf Fleisch als menschliche Nahrung verbunden sind. Wie viele Tiere regenerieren sich wieder auf natürliche Weise. Wie viel gute Nahrung wird frei für die Ernährung der hungernden Menschen. Wie viele Menschen werden frei von karmischer Schuld. Wie viel persönliches Fehlverhalten wird durch die Nutzung anderer Untersuchungsmethoden vermieden als an gesunden Tieren. Die Tiere werden ihre Furcht vor dem Menschen verlieren und ihre tiefe Liebe wiederfinden. Auch solltet ihr an die Verschmutzung der Atmosphäre denken, die durch die Ausscheidungen der Tiere herbeigeführt wird. Und denkt schließlich an euer wichtigstes Lebensmittel, euer Wasser, das ihr für andere Zwecke benötigt. Alle diese

Überlegungen solltet ihr anstellen, um euch der Tragweite des Verzichts auf fleischliche Nahrung bewusst zu werden.

Gott möchte euch noch weitere Gründe nennen.

Durch den Verzicht auf Fleisch werden die Gehirnzellen nicht mehr vergiftet. Die Vergiftung eurer Gehirnzellen ist die Ursache für die Verkürzung eurer Lebenszeit. Die Gehirnzellen werden gezwungen, sich ständig zu erneuern. Das ist aber nur in begrenztem Maße möglich. Das Absterben dieser Zellen bedeutet das frühzeitige Altern des Menschen. Aber es ist nicht nur die Verkürzung des Lebens, sondern das folgenschwere Siechtum mit Verlust der Geisteskraft und der Verbindung der eigenen Kommunikation mit den Organen. Die Organe entwickeln sich dann zurück und verlieren ihre Funktionsfähigkeit. Ihr glaubt, dass das alles altersbedingt sei. Das ist es aber nicht. Gott hat euch so geschaffen, dass ihr eure Leistungsfähigkeit bis zum Ende eurer Lebenszeitspanne behaltet. Das Sterben ist an sich ein rein seelischer Prozess. Da ihr aber euren Körper nicht beachtet und ihn ständig mit schlechter Nahrung vergiftet, wird das Sterben zu einem körperlichen Problem. Ihr versucht durch eure Ärzte, die Symptome des körperlichen Verfalls zu behandeln, und erkennt nicht die wahren Ursachen. Das Schlimme daran ist, dass ihr diese Ursachen gar nicht erkennen wollt. Das Erkennen dieser Wahrheit würde euch zwingen, eure Ernährungsgewohnheiten grundsätzlich umzugestalten. Es bedarf eines starken Willens, auf lieb gewordene Gewohnheiten zu verzichten. Aber daran führt kein Weg vorbei, wenn ihr wirklich gesund und alt werden wollt.

Ein weiterer Grund für den Verzicht auf Fleisch besteht darin, dass euch das Gift im Fleisch aggressiv macht und euer Handeln beeinflusst. Die Situation auf der Erde ist dafür Beweis genug. Ihr könnt dadurch eure Angriffslust

nicht zügeln. Das wirkt bei den einzelnen Menschen sehr unterschiedlich. Diejenigen, die bereits sehr oft auf der Erde waren, sind davon weniger betroffen, weil sie auch weniger Fleisch essen. Das Gift im Fleisch ist ein Nervengift, das die Zellen anregt, einen Ausweg zu suchen, um den betroffenen Zellinhalt abzustößen. Dieser infizierte Zellinhalt kommt in die Blutbahn und lähmt den Hypothalamus, der für die Beruhigung sorgt. Dadurch wird die Harmonie zwischen Erregung und Beruhigung gestört. Diese Wirkung des Zellgiftes ist eine ständige Bedrohung für alles Leben auf der Erde.

Und schließlich ist der Verzicht auf den Verzehr von Fleisch eine dringende Verpflichtung für all diejenigen, die sich mit Gott verbinden wollen. Liebe ist nicht teilbar. Viele Menschen glauben, dass die Tiere keine Seele haben. Das ist ein großer Irrtum. Ihre Seelen sind rein, weil sie nichts Böses tun können. Deshalb ist die Liebe der Tiere zu den Menschen auch rein und unverfälscht. Mit den Tieren sollt ihr deshalb in Liebe und Nächstenliebe auf der Erde zusammen leben.

Alle Religionen haben in ihren Ritualen eine Beziehung zu den Tieren. Diese Rituale geben den Tieren kein Lebensrecht. Sie werden gejagt und geopfert. Die Abschaffung der Religionen befreit die Tiere ebenso wie die Menschen aus einer geistigen und körperlichen Erniedrigung.

Frage an Gott: Wie kann ich Gott helfen, damit alle Konfessionen verschwinden? Gott: „Das ist eine Frage, die so nicht richtig ist. Konfessionen sind Glaubensbekenntnisse, die gut sind. Aber was du meinst, sind die Religionen. Ihr könnt dadurch mithelfen, indem ihr Gottes Wort unter die Menschen bringt. Das ist vor allem das Gebet Gottes.“

¹ Als „tiefe Kräfte der Finsternis“ bezeichnet Gott Menschen, die zwar das Gute wollen, aber in ihrem Tun Diener der Mächte der Finsternis geworden sind (im Gegensatz zu den „Kräften der Finsternis“ als Werkzeuge Gottes).